

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Nibelungen Liet

Müller, Christoph Heinrich

Berlin, 1782

Wie Kriemhilt ir Leit gedaht ze rechen

[urn:nbn:de:bsz:31-161443](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-161443)

- 5230 Werbel und swemlin des kuniges spil man.
Ich wen ir ieglicher zer hoheit gewan.
Wol ce tufent marken oder dannoch baz.
Da diu schöne criemhilt bi ecele under krone saz.
An dem ahtzehenden morgen von wiene si do
riten.
- 35 Da wart in riter scheften schilde vil versuhten.
Von speren die da fuorten die reken an der hant.
Sus chom der kunich ecele unz in daz hünische lant.
Ze hüniburch der alten si waren über naht.
Do ne kunde nieman wizen wol des volkes aht.
- 40 Mit wie getaner krefte si riten über lant.
Hei waz man schöner vrowen in sine heimuote vant.
Ze misenburch der riken da schiften sie sich an.
Daz wazzer wart verdekert von rossen und ouch von
man.
Allam ez erde wäre swaz man sin fliezen sach.
- 45 Die wegmuoden vrouwen die heten semfte und
ouch gemach.
Ze samne was geflozen manich schef vil guot.
Daz in niht enschadete die unde noch die fluot.
Daruber was gespannen manic guot gezelt.
Sam ob si noch beide lant und velt.
- 50 Do komen disiu mere ze ecelen burch von dan.
Do vreuten sich darinne wip unde man.
Des ecelen ingefinde des & diu vrowe pflac.
Gelebten sit bi kriemhilt manichen vrolichen tac.
Do stuont da wartende vil manic edel meit.
- 55 Die nach helken tode heten manige leit.
Siben kunige töhter criemhilt noch da vant.
- 5257 Von den was geciret wol allez ezelen lant.
Diu iuncvrouwe herrat noch des gefindes pflac.
Diu helchen swester tohter an der vil tugende lac.
- 60 Diu gemahle dietriches eins edelens kuniges kint.
Diu tohter nentwines diu hete vil der eren sint.
Gegen der geste chumfte vreute sich ir muot.
Ouch was dar zuo bereitet vil crestigez guot.
Wer kunde in daz bescheiden wie sit der kunich
gefaz.
- 65 Si gelebden da zen hunen nie mit der kuni-
ginne baz.
Do der kunic mit sine wibe von den staden reit.
Wer iegliche fuorte daz wart do wol gefeit.
Die edelen kriemhilt si gruoztens defter baz.
Hey wie gewaltechlichen si sit an helchen stat gefaz.
- 70 Getriulliches dienstes wart ir vil bekant.
Do teilt diu kuniginne golt und ouch gewant.
Silber und gesteine swaz si des uber rin.
Mit ir zen hunen brahte daz muose gar zerge-
ben sin.
Ouch wurden ir mit dienste sider under tan.
- 75 Al des kuniges mage und alle sine man.
Daz diu vrowe helche nie so gewaltechliche gebot.
So si nu muosen dienen unz an den kriemhilt tot.
Do stuont mit solhen eren der hof und ouch
daz lant.
Daz man da ze allen ziten die kurze wile vant.
- 80 Swar nach ieglichem daz herze truoc den muot,
Durch des kuniges liebe und der kunigin guot.

WIE KRIEMHILT IR LEIT GEDAHT ZE RECHEN.

- 5283 **M**it vil grozen eren daz ist alwar.
Wanten si mit einander unz an daz sibende iar.
Diu cit diu kuniginne eins suns was genesen.
- 85 Des kunde der kunic ecele nimmer vrolicher wesen.
Sin wolde niht erwinden sin werbe sint.
Daz getoufet wurde daz ecelen kint.
Nach christenlichem rehte ortliep wart ez genant.
Des wart vil michel vreude uber al des ecelen lant.
- 5290 Swaz ie guoter tugende an vron helchen lac.
Der vleiz sich nu vro kriemhilt darnach vil mani-
gen tac.
Die site si lerte herrat diu ellende meit.
Diu hete tugentlichen nach helchen grozlic leit.
Den vreinden und den kunden was si vil wol bekant.
- 95 Die iahen daz nie vrowe besetze kuniges lant.
Bezzer unde milter daz heten si fur war.

5297 Daz

- 5297 Daz lob si truoc zen hunen unz an daz driuze-
 hende iar.
 Nu hete si wol erkunnet daz ir nieman wider
 stuont.
 Also noch fursten wibe kuniges reken tuont.
- 5300 Und daz si alle zit zwelf kunige vor ir sach.
 Si gedaht ouch maniger leide der ir deheime gefach.
 Si daht ouch maniger ern von niblunge lant.
 Der si was gewaltic und die ir hagnen hant.
 Mit sifrides tode hete gar benomen.
- 5 Ob im daz ouch immer ze leide mohte komen.
 Daz gefeche ob ich in bringen mohte in dieze lant.
 Ir troumte daz ir gienge vil dike an der hant.
 Gifelher ir bruder si kufft in ze aller stunt.
 Vil ofte in semstem flase sit war in erbeit kunt.
- 10 Ich wene der ubel valant kriemhilt daz geriet.
 Daz si sich mit fruntscheffe von gifelhere schiet.
 Den si durch suone kuste in burgonden lant.
 Do begond ir aber fulwen von herzen trehen ir
 gewant.
 Ez lae ir an dem herzen spat unde vruo.
- 15 Wie man si ane schulde brechte dar zuo.
 Daz si muose minnen einen heidenischen man.
 Die not die hete ir hagne und gunther getan.
 Des willen in ir herzen chom si vil selten abe.
 Si gedaht ich bin so riche und han so groze habe.
- 20 Daz ich minen vienden gefuoge noch ein leit.
 Des were et ich von hagnen vontrony gerne bereit.
 Nach den getriwen inmert dike daz herze min.
 Die mir da leide taten mohte ich bi den fin.
 So wurde wol errochen mines vriundes lip.
- 25 Des ich kume erbeite sprach daz ecelen wip.
 Ze liebe si do heten al des kuniges man.
 Die kriemhilde reken daz waz vil wol getan.
 Der Kameren pflac echewart davon er vriunt gewan.
 Den kriemhilde willen kunde nieman under stan.
- 30 Si dahte zallen ziten Ich wil den kunich biten.
 Daz er ir des chonde mit gutlichen siten.
 Daz man ir vriunde brechte in der hunen lant.
 Des argen willen niemen an der kuniginne vant.
 Do si cimes nahtes bi dem kunige lae.
- 35 Mit armen umbevangen het er si als er pflac.
 Die edelen vrouwen truotten si was im so sin lip.
- 5337 Do gedaht ir viende daz vil wetliche wip.
 Si sprach zuo dem kunige vil lieber herre min.
 Ich wolt iuch bitten gerne mohte ez mit hulden fin.
- 40 Daz ir mich sehen liezet ob ich daz het versolt.
 Ob ir den minen vriunden weret innecklichen holt.
 Do sprach der kunich riche getriwe was sin muot.
 Ich bringe iuch des wol innen swa liep unde guot.
 Den rechen wider fuore des muose ich viende han.
- 45 Wand ich von vriundes minne nie bezzer vriunde
 gewan.
 Do sprach diu kuniginne ju ist daz wol gefeit.
 Ich han vil hohe mage darumbe ist mir so leit.
 Daz mich die so solten ruochent hie gefehen.
 Ich hore min diu lute ni wan fur elende ichen.
- 50 Do sprach der kunich eece vil liebiu vrouwe min.
 Diuhtez si niht ze verre so lude ich uber rin.
 Swel ir da gerne sehet varn her in min lant.
 Des vreute sich diu vrouwe do si den willen sin
 ervant.
 Si sprach wolt ir mit triwe leiften herre min.
- 55 So sult ir boten senden ze wormz uber rin.
 So enbute ich minen vriunden des ich da habe muot.
 So kumt uns her ze lande vil manich edel riter guot.
 Er sprach swem ir gebietet so lazet ez gefechen.
 Irn kundet iuver vriunde so gerne niht gefechen.
- 60 Als ich si gefeche der edelen uoten kint.
 Mich muot daz harte sere daz si uns so lange vremde
 sint.
 Ob ez dir wol gevalle vil liebe vrouwe min.
 So wold ich gerne senden nach den vriunden din.
 Die minen videlere in burgonden lant.
- 65 Die guten videlere hiez er bringen facehant.
 Si ilten harte balde da der kunich saz.
 Bi der kunnigin er saget in beiden daz.
 Si solten boten werden in burgonden lant.
 Do hiez er in bereiten harte herlich gewant.
- 70 Vier und zweinzeh reken bereite man do kleit.
 Ouch wart im von dem kunige diu botschafft geseit.
 Wie er da laden solde Gunther und sine man.
 Kriemhilt diu vrouwe si sunder sprechen began.
 Do sprach der kunich rike ich sage wie ir tuot.
- 75 Ich enbiute minen vriunden lieb und allez guot.
 Daz si ruochen riten her in miniu lant.
 Ich han so liber geste harte wenic noch bekant.

- 5378 Und ob si mines willen wellen iht began.
Die kriemhilde mage daz si des niht lan.
- 80 Si enkomen an diesem sumere zuo miner hochgecit.
Wand vil der minen wunne an minen küne ma-
gen lit.
Do sprach der videlere der stolze swämelin.
Wenne sol iuwer hocheit in disen landen sin.
Daz wir iuwern vriunden daz kunnen dort gefagen.
- 85 Do sprach der kunich ecel cen nahsten sunwen-
den tagen.
Wir tuon swaz ir gebietet sprach do wärbelin.
In ir kemenaten bat diu kunigin.
Bringen tuogenlichen da die boten si gesprach.
Davon vil manigem degne sid wenich liebes gefach.
- 90 Si sprach cen boten beiden nu dient michel guot.
Daz ir minen willen vil gütlichen tuot.
Nu faget swaz ich enbiete heim in unser lant.
Ich mache iuch guotes rike und gib iu herlich
gewant.
Und swaz ir miner vriunde immer muget gesehen.
- 95 Ze wormez bi dem rine den fult ir niht verichen.
Daz ir noch ie gefehet betruobet minen muot.
Und faget minen dienst den helden küne unde guot.
Bitter daz si leiften daz rüdiger in enbot.
Und mich damite scheiden von aller miner not.
- 5400 Die hünen wellent wenen daz ich an vriunde si.
Ob ich ein riter were ich chöme in ettewenne bi.
Und faget ouch gernote dem edeln bruoder min.
Daz im niemen muge ce der werlde holder sin.
Bitet daz er mir bringe her in dieze lant.
- 5 Unser besten vriunde daz ez uns ze eren si gewant.
So faget ouch giselherr daz er wol gedenke daran.
Daz ich von sinen schulden nie leides niht gewan.
Des sehen in vil gerne hie die ougen min.
Ich heten hie vilgerne durch die grozen triuwe
min.
- 10 Saget ouch miner muoter die ere die ich han.
Und ob von troni hagne dort welle bestan.
Wer si dan wifen folde durch diu lant.
Den sin die wege von kinde herzelichen wol
bekant.
Die boten nie ne wessen wa von daz was getan.
- 15 Daz si von trony hagnen niht beliben solten lan.
Dort bi dem rine ez wart in sider leit.
Mit in was manigem degne zem grimmen tode
wider leit.
Brieue unde botenschaft was in nu gegeben.
Si fuorten guotes rike und möhten schöne leben.
- 20 Urloub gab in ecele und ouch sin schöne wip.
In was von guoten wäte wol gecieret der lip.

WIE WERBEL UÑ SWEMEL DIE BOTSCHAFT WRBEN.

- 5422 **D**o ecel sine boten zu dem rine sande.
Do flugen disiu mere von lande ze lande.
Mit boten harte snellen er bat und ouch gebot.
- 25 Zu finer hochgezite des holte maniger da den tot.
Die boten dannen fuoren nozer hunen lant.
Zuo den burgonden dar waren si gefant.
Nach drien edelen kunigen und ouch nach ir man.
Si solten kómen ecalen des man do gahen began.
- 30 Hin ce bechlaren chomen si geriten.
Da diente man in gerne daz enwart da niht vermiten.
- 5432 Rüdiger sinen dienst enbot und gotlint.
Bi in hin ze rine und ouch ir beider kint.
Sine liezens anc gabe von in niht scheiden dan.
- 35 Daz defter baz gefüren die ecelen man.
Uoten und ir kinden enbot do rüdiger.
Sine heten so wege deheinen marchgrauen mer.
Sin enbuten ouch prunhilde dienst unde guot.
Steteliche triuwe unde willigen muot.
- 40 Do si die rede vernamen die boten wolten varn.
Sie bat diu marchgrauinne got vom himele bewarn.